STADT | TORNESCH

Mitteilungsvorlage	**Vorlage-Nr:**	**VO/19/181**
	Status:	öffentlich
	Datum:	05.07.2019
Federführend:	Bericht im Ausschuss:	Henning Tams
	Bericht im Rat:	
Amt für Bauen, Planung und Umwelt	Bearbeiter:	Henning Tams

Antrag der Stadt Tornesch auf Zubestellung von ÖPNV-Leistungen durch den Kreis

Beratungsfolge:

Datum	Gremium
26.08.2019	Umweltausschuss

Sachbericht / Stellungnahme der Verwaltung

Wie bereits mündlich im Umweltausschuss berichtet, hat die Verwaltung in Gesprächen mit der als Stabstelle dem Kreis Pinneberg zugeordneten SVG (Südwestholstein ÖPNV-Verwaltungsgemeinschaft der Kreise Dithmarschen, Pinneberg und Segeberg) und der KViP die Möglichkeiten einer Verbesserung der ÖPNV-Anbindung im nördlichen Siedlungsgebiet der Stadt („Moor“) sowie in Esingen ausgelotet. Ergebnis der Gespräche war die Prüfung der Optionen „Verlängerung der Buslinie 6668 nach Esingen“ und die Einrichtung eines Anruf-Sammel-Taxis (AST) für den Bereich Heimstättenstr./Wachsbleicherweg/Moorreger Weg“. Am 04.07.19 stellte die Stadt einen formellen Antrag an den Kreis, damit hierüber im Ausschuss für Wirtschaft, Regionalentwicklung und Verkehr am 20.08 beraten werden kann.

Prüfungen:

1. Umweltverträglichkeit

entfällt

2. Kinder- und Jugendbeteiligung

entfällt

gez.
Sabine Kählert
Bürgermeisterin

Anlage/n:

Antrag der Stadt Tornesch auf Zubestellung von ÖPNV-Leistungen vom 04.07.19